

Jahresbericht der Jugendriege zuhanden der Hauptversammlung des Turnverein Benken

2011 war für die Jugendriege ein Jahr mit viel Abwechslung. Standen doch neben den ordentlichen Anlässen auch noch das Waldfest und das Kränzli bevor. Dennoch begann der Frühling mit einem ganz anderen Highlight, dem Jugilager.

Mitte April ging es für die jungen Turnerinnen und Turner auf reisen. Rund 60 Kinder warteten gespannt am Bahnhof Benken und traten eine einstündige Reise nach Flawil an. Hier herrschte vier Tage lang das Motto: „Spannung, Spiel, Spass und Schokolade“. Denn neben den vielen sportlichen Tätigkeiten durften sich unsere jungen Talente auch auf ein abwechslungsreiches kulinarisches Menu freuen. Fotos vom Jugilager findet ihr übrigens auf der Homepage. Diese Sagen schlussendlich mehr, als ich hier. Schlussendlich durften wir den Kindern ein unvergessliches Lager bieten. Und auch den Leitern hat's gefallen.

Der UBS-Kids-Cup in Lütisburg bildete dieses Jahr der Start in die Turnsaison. Das starke Teilnehmerfeld aus dem ganzen Toggenburg zeigte auf, dass sich das Training im Jugilager gelohnt hat. Mit zwei Dritten, einem vierten und zwei sechsten Plätzen überzeugten einige unserer Talente bereits zum Saisonstart. Die noch nicht so erfolgreichen Kollegen packte nun den Ehrgeiz und setzten alles daran, noch härter zu trainieren.

Ein Monat intensives Training sorgte dafür, dass unsere Jugibuäbä für den SeeGaster-Cup bereit waren. Die regnerischen Bedingungen verhinderten aber scheinbar ein Glanzresultat. Im vierteiligen Einzelwettkampf ergatterten sich unsere Sprinter leider keine Medaille und mussten sich mit fünf Auszeichnungen zufrieden geben.

Kurz vor den Sommerferien nahmen unsere Jungen Turner wie jedes Jahr am Waldfest teil. Voller Begeisterung durften die Kids ihr Können auch mal auf der Bühne zeigen.

Im September ging es dann nochmals um die Wurst. Nach der Sommerpause wurde nochmals richtig trainiert, um am den Gasterländermeisterschaften nochmals Vollgas zu geben. Und das taten sie dann auch. Nicht um sonst qualifizierten sich gleich vier junge Sportler für den Final des schnellsten Gasterländers. Hinzu kamen im Mehrkampf dann noch zwei Medaillen und fünf Auszeichnungen. Also doch noch ein versöhnlicher Saisonabschluss.

Zum Abschluss des Jahres galt dann die volle Konzentration dem Turnerkränzli 2011. „Grittibänz und Turnertänz“ hiess das Motto und auch wir trugen unsern Beitrag dazu. Die jüngere Jugi zeigte als Skifahrer eine eindruckliche Show mit vielen Effekten. Und auch die älteren zeigten sich im Zauberwald. Als Zwerge zeigten sie sich auf der Bühne und präsentierten die obligate Sprungnummer der Jugi. Dem Publikum hat es gefallen und wir warten alle schon gespannt auch das Kränzli 2013.

Für das Jahr 2012 wünschen wir den Jugendriegler viel Erfolg und noch mehr Spass.